

Germany-Ebensfeld: Architectural, engineering and planning services

OJ S 151/2021 06/08/2021

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Markt Ebensfeld
Postal address: Rinnigstraße 6
Town: Ebensfeld
NUTS code: DE24C Lichtenfels
Postal code: 96250
Country: Germany
Contact person: Spängler Rechtsanwälte GbR
E-mail: johannes.schlegel@ra-spaengler.de
Telephone: +49 911567740
Fax: +49 911567744
Internet address(es):
Main address: www.ebensfeld.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planungsleistungen, Leistungsbild Technische Gebäudeausrüstung zur Generalsanierung der Pater-Lunkenbein-Schule in Ebensfeld mit Schaffung eines Horts

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Generalsanierung der Pater-Lunkenbein-Schule in Ebensfeld mit Schaffung eines Horts.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 432 913,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE24C Lichtenfels

Main site or place of performance: Markt Ebensfeld

II.2.4. Description of the procurement

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie, die den Ausschreibungsunterlagen rein informatorisch beigelegt (Anlage 1) wurde, wurden die voraussichtlich notwendigen baulichen Maßnahmen überschlägig ermittelt. Die folgende Auflistung entfaltet jedoch für den späteren Auftragnehmer keine Bindung und dient lediglich dazu, die Teilnehmer/Bieter umfassend über den derzeitigen Kenntnisstand der Vergabestelle zu informieren.

Schwerpunkte einer Generalsanierung sind unter anderem:

- Baulicher Brandschutz,
- energetische Sanierung der Gebäudehülle (Fassaden, Perimeter, Dach),
- Barrierefreiheit,
- Umbau und Anpassung des Gebäudes an ein neues Raum- und Funktionsprogramm unter pädagogischen Gesichtspunkten,
- Sanierung der technischen Gebäudeausrüstung mit Modernisierung der technischen Infrastruktur,
- Anpassung der Freianlagen,
- Ergänzung der Ausstattung.

Augenscheinlich ist das U-förmige Schulgebäude in einem guten innenräumlichen Zustand. Hochwertige und pflegeleichte Materialkomponenten wie Sichtmauerwerk und Steinfußböden in Fluren unterstreichen die i. d. R. gut zu konservierenden Eigenschaften des Massivbaus. Raumstruktur und Grundrissorganisation entsprechen dem Muster der Flurschule, bieten aber trotzdem Potentiale für Umbauten mit Zielrichtung Flexibilisierung des Unterrichts.

Aufgabenstellung für die Teilnehmer/Bieter im Fall der Beauftragung ist, eine zukunftsfähige Schule mit Hort zu gestalten, die aktuellen Anforderungen an den Modernen Schulbau gerecht wird und in pädagogischer und architektonischer Hinsicht einem stimmigen Gesamtkonzept unterliegt.

Gegenstand des im Rahmen dieses Verfahrens zu vergebenden Auftrages ist die Planung der technischen Gebäudeausrüstung.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Konzept zur Auftragsbezogenen Zusammenarbeit / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Technische Umsetzung von Projektbearbeitungsstrukturen / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Vorstellung der Projektleitung und Beschreibung des Planungsteams / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Konzept zur Kontrolle des Bauvorhabens / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Nachtragsmanagement / Weighting: 5

Price - Weighting: 70

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Gegenstand des mit diesem Verfahren zu vergebenden Auftrags sind zunächst die Leistungsphasen 1-4 (Stufe 1) des Leistungsbildes Technische

Gebäudeausrüstung. Die Vergabestelle behält sich die Möglichkeit der Beauftragung der Leistungsphasen 5-9 (Stufe 2) des Leistungsbildes Technische Gebäudeausrüstung, auch teil- und abschnittsweise vor (Option). Der Auftragnehmer verpflichtet sich in diesem Fall zur Erbringung der Leistungen, gem. den Vorgaben des hier zu vergebenden Vertrages. Ein Anspruch auf Übertragung der Leistungsphasen 5-9 besteht seitens des Auftragnehmers nicht. Der Auftragnehmer hat auf Verlangen der Auftraggeberin gem. §§ 53 ff., Leistungsphasen 1-9 i. V. m. Anlage 10.1 HOAI auch besondere Leistungen oder eine Teilmenge hieraus zu erbringen. Der Auftragnehmer verpflichtet sich in diesem Fall zur Erbringung der Leistungen, gem. den Vorgaben des hier zu vergebenden Vertrages. Ein Anspruch auf Übertragung der besonderen Leistungen oder einer Teilmenge hieraus besteht seitens des Auftragnehmers nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 033-082423](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

12/07/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: TechnoPlan GmbH

Postal address: Am Anger 1

Town: Marktrodach

NUTS code: DE24A Kronach

Postal code: 96364

Country: Germany

E-mail: info@ibtp.de

Telephone: +49 926160780

Fax: +49 9261607830

Internet address: <https://www.ibtp.de/>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 575 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 432 913,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: <http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein öffentlicher Auftrag ist gem. § 135 GWB von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

Nr. 1 gegen § 134 verstoßen hat oder

Nr. 2 den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

Die Unwirksamkeit nach § 135 Absatz 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht,

endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Die Unwirksamkeit nach § 135 GWB Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn

- der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,
- der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und
- der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

Die Bekanntmachung nach § 135 GWB Abs. 3 S. 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/08/2021